



Zuletzt aktualisiert: **25.06.2012 um 20:30 Uhr**

"Die beste Show, die Hartberg je hatte"

Heute und am Mittwoch finden in Hartberg die Alpen-Adria-Jugendsportspiele statt.

LEICHTATHLETIK. Die internationalen Alpen-Adria-Jugendsportspiele finden alle zwei Jahre statt. Die diesjährigen Leichtathletik-Bewerbe gehen heute und am Mittwoch jeweils von 10 bis 13.30 Uhr im Stadion Hartberg (freier Eintritt) in Szene.

200 Athleten aus sechs Nationen werden sich in den Sparten Sprint (100 Meter, 200 Meter, 400 Meter, Hürdenlauf), Sprung (Hoch, Stab und Weit) sowie Stoß und Wurf (Kugel, Speer, Diskus) messen und die Medaillengewinner küren.

Diese Sportspiele legten schon den Grundstein für viele große Sportkarrieren, denn schon oft waren die Sieger wenige Jahre später bereits bei Europa- oder Weltmeisterschaften und bei Olympischen Spielen im Einsatz. Auch die Hartbergerin Linda Scherf, vormals Horvath, konnte in ihrer Karriere einen Alpe-Adria-Sieg verbuchen. Sie wird diesmal für Siegerehrungen zuständig sein.

Erfreulicherweise werden auch einige Hartberger Athleten das Team Steiermark verstärken. "Allein die Bestenlisten der 200 Mädchen und Burschen aus sechs Nationen lassen für die Leichtathletik-Wettkämpfe hochklassige und spannende Bewerbe erwarten. Die besten Jugendlichen könnten sogar einige Stadionrekorde knacken", sagt Organisator Walter Horvath.

Aus Hartberger Sicht muss man vor allem für die Mittelstreckenläuferin Marion Fink (3000 Meter und 1500 Meter) und für den Kugelstoßer Michael Fleck die Daumen drücken. Beide besuchen den Leichtathletik-Sportzweig im Gymnasium Hartberg und werden für das Team Steiermark ihr Bestes geben. "Fink hat über 3000 Meter sogar Medaillenchancen. Fleck kann mit einem Elf-Meter-Stoß seine persönliche Bestleistung verbessern, kommt aber für einen Spitzenrang nicht infrage", sagt Horvath, der die Hartberger Bevölkerung einlädt, jeweils ab 10 Uhr die "beste Leichtathletik-Show, die Hartberg je hatte", mitzuerleben.

JOSEF SUMMERER